

578494-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – HER-Planungsleistungen für den Neubau der Atemschutzübungsanlage

OJ S 161/2026 21/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Hersfeld-Rotenburg

E-Mail: bevoelkerungsschutz@hef-rof.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: HER-Planungsleistungen für den Neubau der Atemschutzübungsanlage

Beschreibung: Auftragsgegenständlich ist die Vergabe von Fachplanungsleistungen - Tragwerksplanung, Planung der Thermischen Bauphysik und Planung des vorbeugenden Brandschutzes, Planung der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 8 sowie die Planung der Freianlagen - für den Neubau der Atemschutzübungsanlage mit Lager für Bevölkerungsschutz.

Kennung des Verfahrens: e5710860-2af1-43ad-b09b-187d114ac9a7

Interne Kennung: HEUSSEN-2026-0052

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71321200 Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung, 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bebra

Postleitzahl: 36179

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Bewerber/Bieter sind verpflichtet, die von dem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter für die Abgabe des Angebots zu verwenden. Werden die Formblätter nicht verwendet, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Darüber hinaus müssen die Bieter das von der Vergabepattform zur Verfügung gestellte Angebotsschreiben ausfüllen, d.h. zumindest das von ihnen angebotene Honorar eintragen,

damit die Vergabeplattform das Vorliegen eines Angebots automatisch erkennt. 2. Fragen zu der Angebotsphase können bis spätestens 16.09.2026, 14:00 Uhr gestellt werden. 3. Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens erfolgt über die Vergabeplattform. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt, Anfragen per E-Mail nicht beantwortet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Tragwerksplanung

Beschreibung: Die Tragwerksplanung beinhaltet die Erarbeitung eines wirtschaftlichen, sicheren und dauerhaften Tragwerkskonzepts unter Berücksichtigung der architektonischen und technischen Rahmenbedingungen des Projekts. Hierzu zählen die Aufstellung der statischen Berechnungen einschließlich Lastannahmen, die Bemessung der tragenden Bauteile wie Fundamente, Decken, Stützen, Wände und Dachkonstruktionen sowie die Erstellung der erforderlichen Positions- und Schalpläne. Der Tragwerksplaner wirkt zudem bei der Prüfung der Ausführungsplanung mit und steht während der Bauausführung beratend zur

Verfügung. Die anrechenbaren Kosten betragen voraussichtlich ca. 980.000,00 Euro. Es wird die Honorarzone III zugrunde gelegt. Das Leistungsbild Wärmeschutz umfasst die Erstellung der energetischen Nachweise nach Gebäudeenergiegesetz (GEG) sowie die Berechnung und Optimierung der Wärmedämmung der Gebäudehülle. Der Fachplaner hat die U-Werte der relevanten Bauteile zu ermitteln, den Jahresprimärenergiebedarf zu berechnen und die Planung in Hinblick auf Energieeffizienz, Wärmebrücken, Luftdichtheit und Feuchteschutz zu optimieren. Darüber hinaus ist er verpflichtet, die Ausführungsunterlagen auf Übereinstimmung mit den Wärmeschutznachweisen zu prüfen und die Bauleitung bei der Qualitätssicherung während der Ausführung zu unterstützen. Grundlage der Honorarermittlung sind die anrechenbaren Kosten der Kostengruppen 300 und 400 in Höhe von etwa 2.172.807,50 Euro. Es wird die Honorarzone III zugrunde gelegt. Im Leistungsbild Bauakustik obliegt dem beauftragten Ingenieurbüro die Erstellung der schalltechnischen Nachweise gemäß DIN 4109 sowie die Festlegung der erforderlichen Schalldämmmaße und Maßnahmen zum Schallschutz. Der Fachberater ist verantwortlich für die Berechnung und Bewertung von Luft- und Trittschall, die Beratung bei der Auswahl und konstruktiven Ausbildung schallrelevanter Bauteile sowie für die Integration schalltechnischer Anforderungen in die Ausführungsplanung. Zudem ist er bei der Planung von haustechnischen Anlagen zur Minimierung von Geräuschemissionen beratend tätig und begleitet die Bauausführung hinsichtlich der Einhaltung der akustischen Anforderungen. Die anrechenbaren Kosten betragen voraussichtlich 2.246.590,00 Euro. Auch hier wird die Honorarzone III zugrunde gelegt, wobei diesbezüglich eine Pauschale anzubieten ist. Das Leistungsbild Brandschutz umfasst die Erstellung des Brandschutznachweises einschließlich Fachbauleitung Brandschutz. Der Brandschutzplaner hat das Brandschutzkonzept für das Gebäude der Gebäudeklasse 3 nach HBO zu erarbeiten. Dazu gehören die brandschutztechnische Bewertung des Gebäudekonzepts, die Entwicklung eines Flucht- und Rettungswegkonzeptes, die Planung von Brandabschnitten und Entrauchungsmaßnahmen sowie die Abstimmung der brandschutztechnischen Belange mit der Tragwerksplanung, der Haustechnik und der zuständigen Bauaufsichtsbehörde. Der Fachplaner ist ferner für die Erstellung der Brandschutzpläne verantwortlich, in denen die Maßnahmen grafisch dargestellt werden, und begleitet das Projekt beratend in allen Planungs- und Ausführungsphasen. Im Rahmen der Fachbauleitung Brandschutz überwacht er die ordnungsgemäße Umsetzung der brandschutztechnischen Maßnahmen und bescheinigt abschließend deren Übereinstimmung mit dem genehmigten Nachweis gegenüber der Bauaufsicht. Grundlage der Honorarermittlung ist die Bruttogrundfläche von etwa 1.160 m² mit zwei Nutzungsbereichen und zwei Geschossen. Das Honorar ist als Pauschale anzubieten. Zudem sollen folgende Besondere Leistungen als Pauschalen angeboten und beauftragt werden: 1) Tragwerksplanung • LP 8 Objektüberwachung Ingenieurmäßige Kontrolle der Ausführung des Tragwerks auf Übereinstimmung mit den geprüften statischen Unterlagen. 2) Bauphysik • LP 8 Wärmeschutz Objektüberwachung: Mitwirkung bei der Baustellenkontrolle • LP 8 Bauakustik Objektüberwachung: Mitwirkung bei der Baustellenkontrolle
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Als erste Stufe sollen für die Tragwerksplanung die Leistungsphase 1-4 und als zweite Stufe die Leistungsphasen 5 und 6, für die Leistungen der Bauphysik als erste Stufe die Leistungsphasen 1-4 und als zweite Stufe die Leistungsphasen 5-7 vergeben werden. Für den vorbeugenden Brandschutz

sollen als erste Stufe die Leistungsphasen 1-4, als zweite Stufe die Leistungsphase 5 und als dritte Stufe die Leistungsphase 8 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt der Auftraggeber dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt dem Auftraggeber vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bebra

Postleitzahl: 36179

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Es bleibt vorbehalten, sich aus der Planung ergebende Wiederholungs- oder Änderungsleistungen zu beauftragen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Tragwerksplanung Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf Art und Umfang (gleicher Schwierigkeitsgrad in der Tragwerksplanung) mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Hochbauten sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen mindestens die Leistungsphasen 2-5 bearbeitet wurden und bei denen die LP 5 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 5 darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d. h. Abschluss der LP 5 frühestens im Sommer 2021. Mit mindestens jeweils einer Referenz müssen Planungsleistungen im Bereich der Bauphysik (Wärmeschutz und/oder Bauakustik) und im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes nachgewiesen werden. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden, wobei eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken kann. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 1-3, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern,

Feuerwehرداریgebäuden, Feuerwehرداریplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 1-3 mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 4, 5 und 8, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehرداریgerätehäusern, Feuerwehرداریgebäuden, Feuerwehرداریplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Objektplanung Freianlagen: Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf die Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Freianlagen für Feuerwehرداری beinhalten. Mindestanforderungen: Es muss mindestens eine in Art und Umfang vergleichbare Referenz genannt werden, bei der mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurde und bei der die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Architekt" bzw. "Ingenieur" zu tragen oder nach der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20. November 2013, bzw. nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 16.08.2023, berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt bzw. Ingenieur tätig zu werden. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter oder der verantwortliche Projektleiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Nach dem Hessischen Tariftreue- und Vergabegesetz (HVTG) 2026 haben die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen Verpflichtungserklärungen (Tariftreueerklärung bzw. Mindestentgelterklärung) abzugeben. Diese Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen. Aufgrund des Artikels 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 muss der Bieter eine Eigenerklärung zu diesem Artikel abgeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter/innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Führungskräften und weiteren technischen Mitarbeitern/innen (ALLE LOSE). Mindestanforderungen: Das sich bewerbende

Büro muss mindestens 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Tragwerksplanung (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 1 - einschließlich des Büroinhabers, 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1-3 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 2 - einschließlich des Büroinhabers und 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 3 - einschließlich des Büroinhabers, 2 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Objektplanung Freianlagen (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 4 - einschließlich des Büroinhabers, beschäftigen. Hierbei sind Doppelnennungen nicht zulässig, z.B. dürfen Führungskräfte nicht nochmals bei Dipl.-Ing./ Arch. aufgeführt werden und Dipl.-Ing/ Arch. nicht erneut bei sonstigen technischen Mitarbeitern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000.- € für Personenschäden und 1.000.000.- € für Vermögens- und sonstige Schäden, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ eine Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Deckungssummen zugesagt wird (ALLE LOSE).

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Tragwerksplanung und Planung der Bauphysik (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 1. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Tragwerksplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1 bis 3 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 2. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 1-3 mindestens 160.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 3. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens 120.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Freianlagen (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 4. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Freianlagenplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Eintrag in die Architekten- bzw. Ingenieurliste oder Vorlage der Diplomurkunde

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei juristischen Personen: Vorlage eines Handels- oder Partnerschaftsregistrauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots. Hieraus muss hervorgehen, dass der Aussteller der Erklärung (Person des Erklärenden) für das Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören. Wird ein Handels-/Partnerschaftsregistrauszug

vorgelegt, der älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots ist, versichert der Bieter mit der Abgabe seines Angebots, dass keine Änderungen an den Eintragungen im Handels-/Partnerschaftsregister erfolgt sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter, Beruflicher Werdegang, Erfahrung in der Planung der Thermischen Bauphysik und Brandschutz, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Stellvertretender Projektleiter, Beruflicher Werdegang, Erfahrung in der Planung der Thermischen Bauphysik und Brandschutz, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a00f269a5d-1b555328ac39f5ef

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es sind zwingend die von dem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter vollständig auszufüllen und zu verwenden. Diesbezüglich erfolgt keine Nachforderung. Im Übrigen erfolgt eine Nachforderung von Unterlagen nur soweit rechtlich zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Planung der Technischen Ausrüstung, AG 1, 2, 3

Beschreibung: Im Leistungsbereich der Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen beinhaltet der Auftrag die Planung und Auslegung sämtlicher Anlagen zur Trinkwasserversorgung, Schmutz- und Regenwasserentsorgung sowie gegebenenfalls Gasversorgung. Der Fachplaner ist verantwortlich für die Grundlagenermittlung, die Erstellung von Konzepten und Berechnungen, die Integration der Anlagen in die bauliche Struktur sowie die Überwachung der Ausführung. Grundlage der Honorarermittlung sind die anrechenbaren Kosten der Kostengruppen 411 und 412 in Höhe von rund 141.000,00 Euro. Seitens des Auftraggebers wird die Honorarzone II angesetzt. Die Planung der Wärmeversorgungsanlagen umfasst die Konzeption, Dimensionierung und Auslegung der Heizungsanlagen einschließlich der Wärmeverteilung und Wärmeübergabe. Der Fachplaner hat den energetischen und wirtschaftlichen Betrieb der Anlagen sicherzustellen und die erforderlichen Berechnungen und Ausführungsunterlagen zu erstellen. Die anrechenbaren Kosten der Kostengruppe 420 betragen voraussichtlich 101.000,00 Euro. Auch hier wird die Honorarzone II zugrunde gelegt. Der Leistungsbereich der lufttechnischen Anlagen umfasst die Planung, Berechnung und Auslegung der Lüftungs- und Klimaanlage einschließlich Luftverteilung, Regelung und Energieeffizienz. Der Fachplaner ist für die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen an Luftqualität und Energieeinsparung verantwortlich. Die anrechenbaren Kosten der Kostengruppe 430 betragen vorläufig 103.000,00 Euro. Anzusetzen ist die Honorarzone II. Zudem sollen folgende Besondere Leistungen als Pauschalen angeboten und beauftragt werden: Technische Gebäudeausrüstung • LP 1 Anlagengruppe Wärmeversorgungsanlagen Bestandsaufnahme vorhandener Anlagenteile Es ist zu prüfen, ob die in der benachbarten Sporthalle vorhandene Heizung ausreichend Leistungsreserve für die Heizung der Atemschutzübungsanlage aufweist und für die Heizung des geplanten Neubaus verwendbar ist. • LP 1 Anlagengruppe Abwasser, Wasser, Gasanlagen Bestandsaufnahme vorhandener Anlagenteile Es ist zu prüfen, ob der in der benachbarten Sporthalle vorhandene Trinkwasseranschluss ausreichend Leistungsreserve für den Trinkwasserbedarf der Atemschutzübungsanlage aufweist und für

den Trinkwasseranschluss des geplanten Neubaus verwendbar ist. • LP 5 Alle Anlagengruppen Prüfen und Anerkennen von Schalplänen des Tragwerksplaners auf Übereinstimmung mit der Schlitz- u. Durchbruchsplanung • Alle Anlagengruppen Erarbeiten der Wartungsplanung und -organisation, Prüfen und Werten von Nebenangeboten, Fortschreiben der Ausführungspläne bis zum Bestand, Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321200 Heizungsplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400

Beratung im Bereich Belüftung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise: Bezüglich der Fachplanung Technische Ausrüstung sollen die Leistungsphase 1-4 als erste Stufe, als zweite Stufe die Leistungsphasen 5-9 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt der Auftraggeber dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt dem Auftraggeber vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bebra

Postleitzahl: 36179

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Es bleibt vorbehalten, sich aus der Planung ergebende Wiederholungs- oder Änderungsleistungen zu beauftragen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Tragwerksplanung Vorlage von

Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf Art und Umfang (gleicher

Schwierigkeitsgrad in der Tragwerksplanung) mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar

sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Hochbauten sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen mindestens die Leistungsphasen 2-5 bearbeitet wurden und bei denen die LP 5 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 5 darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d. h. Abschluss der LP 5 frühestens im Sommer 2021. Mit mindestens jeweils einer Referenz müssen Planungsleistungen im Bereich der Bauphysik (Wärmeschutz und/oder Bauakustik) und im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes nachgewiesen werden. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden, wobei eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken kann. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 1-3, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern, Feuerwehrdienstgebäuden, Feuerwehrübungsplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 1-3 mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 4, 5 und 8, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern, Feuerwehrdienstgebäuden, Feuerwehrübungsplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Objektplanung Freianlagen: Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf die Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Freianlagen für Feuerwehren beinhalten. Mindestanforderungen: Es muss mindestens eine in Art und Umfang vergleichbare Referenz genannt werden, bei der mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurde und bei der die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Architekt" bzw. "Ingenieur" zu tragen oder nach der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie

2013/55/EU vom 20. November 2013, bzw. nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 16.08.2023, berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt bzw. Ingenieur tätig zu werden. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter oder der verantwortliche Projektleiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Nach dem Hessischen Tariftreue- und Vergabegesetz (HVTG) 2026 haben die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen Verpflichtungserklärungen (Tariftreueerklärung bzw. Mindestentgelterklärung) abzugeben. Diese Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen. Aufgrund des Artikels 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 muss der Bieter eine Eigenerklärung zu diesem Artikel abgeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter/innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Führungskräften und weiteren technischen Mitarbeitern/innen (ALLE LOSE). Mindestanforderungen: Das sich bewerbende Büro muss mindestens 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Tragwerksplanung (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 1 - einschließlich des Büroinhabers, 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1-3 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 2 - einschließlich des Büroinhabers und 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 3 - einschließlich des Büroinhabers, 2 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Objektplanung Freianlagen (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 4 - einschließlich des Büroinhabers, beschäftigen. Hierbei sind Doppelnennungen nicht zulässig, z.B. dürfen Führungskräfte nicht nochmals bei Dipl.-Ing./ Arch. aufgeführt werden und Dipl.-Ing/ Arch. nicht erneut bei sonstigen technischen Mitarbeitern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000.- € für Personenschäden und 1.000.000.- € für Vermögens- und sonstige Schäden, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ eine Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Deckungssummen zugesagt wird (ALLE LOSE).

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Tragwerksplanung und Planung der Bauphysik (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 1. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Tragwerksplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1 bis 3 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 2. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 1-3 mindestens 160.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 3. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens 120.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung

der Freianlagen (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 4. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Freianlagenplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Eintrag in die Architekten- bzw. Ingenieurliste oder Vorlage der Diplomurkunde

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei juristischen Personen: Vorlage eines Handels- oder Partnerschaftsregistrauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots. Hieraus muss hervorgehen, dass der Aussteller der Erklärung (Person des Erklärenden) für das Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören. Wird ein Handels-/Partnerschaftsregistrauszug vorgelegt, der älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots ist, versichert der Bieter mit der Abgabe seines Angebots, dass keine Änderungen an den Eintragungen im Handels-/Partnerschaftsregister erfolgt sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter: Beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen Erfahrungen in der Durchführung von Vergabeverfahren für öffentliche Auftraggeber

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Stellvertretender Projektleiter: Beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen Erfahrungen in der Durchführung von Vergabeverfahren für öffentliche Auftraggeber

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauleiter/Objektüberwacher, Beruflicher Werdegang, Erfahrung und Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a00f269a5d-1b555328ac39f5ef

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es sind zwingend die von dem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter vollständig auszufüllen und zu verwenden. Diesbezüglich erfolgt keine Nachforderung. Im Übrigen erfolgt eine Nachforderung von Unterlagen nur soweit rechtlich zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Planung der Technischen Ausrüstung, AG 4, 5, 8

Beschreibung: Im Bereich der Starkstromanlagen umfasst der Auftrag die Planung und Auslegung der elektrischen Energieversorgung einschließlich Mittel- und Niederspannungsverteilung, Beleuchtung, Sicherheitsstromversorgung und

Potentialausgleich. Der Fachplaner ist für die technische Umsetzung, die Dimensionierung der Anlagenkomponenten sowie die Koordination mit den anderen Gewerken verantwortlich. Die anrechenbaren Kosten der Kostengruppe 440 betragen rund 182.000,00 Euro. Es wird die Honorarzone II zugrunde gelegt. Die Planung der Fernmelde- und informationstechnischen Anlagen umfasst die Erstellung der Konzepte und Ausführungsunterlagen für Kommunikations-, Daten-, Sicherheits- und Brandmeldeanlagen. Der Fachplaner sorgt für die fachgerechte Integration der Systeme in die Gebäudestruktur und koordiniert die Schnittstellen zu den übrigen Gewerken. Grundlage der Honorarermittlung sind anrechenbare Kosten der Kostengruppe 450 in Höhe von 33.000,00 Euro. Die Honorarzone II ist aus Sicht des Auftraggebers zutreffend. Die Gebäudeautomation umfasst die Planung der übergeordneten Steuerungs- und Regelungssysteme für alle gebäudetechnischen Anlagen. Der Fachplaner ist für die Funktionsbeschreibung, Systemintegration und Programmstruktur der Gebäudeautomation verantwortlich, einschließlich der Definition der Schnittstellen zu Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Elektroanlagen. Die anrechenbaren Kosten der Kostengruppe 480 betragen vorläufig 36.000,00 Euro. Auch hier ist die Honorarzone II einschlägig. Zudem sollen folgende Besondere Leistungen als Pauschalen angeboten und beauftragt werden:

- LP 1 Anlagengruppe Starkstromanlagen Bestandsaufnahme vorhandener Anlagenteile Es ist zu prüfen, ob der in der benachbarten Sporthalle vorhandene Stromanschluss ausreichend Leistungsreserve für den Strombedarf der Atemschutzübungsanlage aufweist und für den elektrischen Anschluss des geplanten Neubaus verwendbar ist.
- LP 5 Alle Anlagengruppen Prüfen und Anerkennen von Schalplänen des Tragwerksplaners auf Übereinstimmung mit der Schlitz- u. Durchbruchsplanung
- Alle Anlagengruppen Erarbeiten der Wartungsplanung und -organisation, Prüfen und Werten von Nebenangeboten, Fortschreiben der Ausführungspläne bis zum Bestand, Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise: Bezüglich der Fachplanung Technische Ausrüstung sollen die Leistungsphase 1-4 als erste Stufe, als zweite Stufe die Leistungsphasen 5-9 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt der Auftraggeber dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt dem Auftraggeber vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bebra

Postleitzahl: 36179

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Es bleibt vorbehalten, sich aus der Planung ergebende Wiederholungs- oder Änderungsleistungen zu beauftragen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Tragwerksplanung Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf Art und Umfang (gleicher Schwierigkeitsgrad in der Tragwerksplanung) mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Hochbauten sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen mindestens die Leistungsphasen 2-5 bearbeitet wurden und bei denen die LP 5 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 5 darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d. h. Abschluss der LP 5 frühestens im Sommer 2021. Mit mindestens jeweils einer Referenz müssen Planungsleistungen im Bereich der Bauphysik (Wärmeschutz und/oder Bauakustik) und im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes nachgewiesen werden. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden, wobei eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken kann. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 1-3, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern, Feuerwehrdienstgebäuden, Feuerwehrübungsplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 1-3 mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 4, 5 und 8, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern, Feuerwehrdienstgebäuden, Feuerwehrübungsplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 4 und 5

mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Objektplanung Freianlagen: Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf die Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Freianlagen für Feuerwehren beinhalten. Mindestanforderungen: Es muss mindestens eine in Art und Umfang vergleichbare Referenz genannt werden, bei der mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurde und bei der die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Architekt" bzw. "Ingenieur" zu tragen oder nach der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20. November 2013, bzw. nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 16.08.2023, berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt bzw. Ingenieur tätig zu werden. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter oder der verantwortliche Projektleiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Nach dem Hessischen Tariftreue- und Vergabegesetz (HVTG) 2026 haben die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen Verpflichtungserklärungen (Tariftreueerklärung bzw. Mindestentgelterklärung) abzugeben. Diese Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen. Aufgrund des Artikels 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 muss der Bieter eine Eigenerklärung zu diesem Artikel abgeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter/innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Führungskräften und weiteren technischen Mitarbeitern/innen (ALLE LOSE). Mindestanforderungen: Das sich bewerbende Büro muss mindestens 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Tragwerksplanung (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 1 - einschließlich des Büroinhabers, 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1-3 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 2 - einschließlich des Büroinhabers und 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 3 - einschließlich des Büroinhabers, 2 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Objektplanung Freianlagen (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 4 - einschließlich des Büroinhabers, beschäftigen. Hierbei sind Doppelnennungen nicht zulässig, z.B. dürfen Führungskräfte nicht nochmals bei Dipl.-Ing./ Arch. aufgeführt werden und Dipl.-Ing/ Arch. nicht erneut bei sonstigen technischen Mitarbeitern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000.- € für Personenschäden und 1.000.000.- € für Vermögens- und sonstige Schäden, jeweils zweifach

maximiert im Versicherungsjahr mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ eine Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Deckungssummen zugesagt wird (ALLE LOSE).

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Tragwerksplanung und Planung der Bauphysik (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 1. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Tragwerksplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1 bis 3 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 2. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 1-3 mindestens 160.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 3. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens 120.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Freianlagen (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 4. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Freianlagenplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Eintrag in die Architekten- bzw. Ingenieurliste oder Vorlage der Diplomurkunde

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei juristischen Personen: Vorlage eines Handels- oder Partnerschaftsregistrauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots. Hieraus muss hervorgehen, dass der Aussteller der Erklärung (Person des Erklärenden) für das Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören. Wird ein Handels-/Partnerschaftsregistrauszug vorgelegt, der älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots ist, versichert der Bieter mit der Abgabe seines Angebots, dass keine Änderungen an den Eintragungen im Handels-/Partnerschaftsregister erfolgt sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter: Beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen, Erfahrungen in der Durchführung von Vergabeverfahren für öffentliche Auftraggeber

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Stellvertretender Projektleiter: Beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen, Erfahrungen in der Durchführung von Vergabeverfahren für öffentliche Auftraggeber

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauleiter/Objektüberwacher, Beruflicher Werdegang, Erfahrung und Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a00f269a5d-1b555328ac39f5ef](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a00f269a5d-1b555328ac39f5ef)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es sind zwingend die von dem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter vollständig auszufüllen und zu verwenden. Diesbezüglich erfolgt keine Nachforderung. Im Übrigen erfolgt eine Nachforderung von Unterlagen nur soweit rechtlich zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Freianlagenplanung

Beschreibung: Der Planungsumfang umfasst die Planung aller Freiflächen der geplanten Anlage mit einer Gesamtfläche von 3.350 qm. Von der Gesamtfläche werden 1.237 qm für Stellplätze und Zufahrten benötigt. Für eine Übungsfläche für die Feuerwehr mit Entwässerung über einen Ölabscheider sind 935 qm geplant. Für eine Zufahrt zum Gelände von der Kerschensteinerstraße sind 551 qm vorgesehen. Die verbleibenden 627 qm werden begrünt. Die anrechenbaren Kosten der Kostengruppe 500 betragen vorläufig 280.000,00 €. Die Leistungen werden Honorarzone III zugeordnet. Zudem sollen folgende Besondere Leistungen als Pauschalen angeboten und beauftragt werden: • LP 5 Erarbeiten von Unterlagen für besondere technische Prüfverfahren (zum Beispiel Lastplattendruckversuche) für die befestigten Bereiche der Freianlagen (Stellplätze, Übungshof, Zufahrt v. Süden) • LP 8 Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise: Bezüglich der Objektplanung Freianlagen sollen die Leistungsphase 1-4 als erste Stufe, als zweite Stufe die Leistungsphasen 5-9 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt der Auftraggeber dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt dem Auftraggeber vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bebra

Postleitzahl: 36179

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Es bleibt vorbehalten, sich aus der Planung ergebende Wiederholungs- oder Änderungsleistungen zu beauftragen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Tragwerksplanung Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf Art und Umfang (gleicher Schwierigkeitsgrad in der Tragwerksplanung) mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Hochbauten sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen mindestens die Leistungsphasen 2-5 bearbeitet wurden und bei denen die LP 5 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 5 darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d. h. Abschluss der LP 5 frühestens im Sommer 2021. Mit mindestens jeweils einer Referenz müssen Planungsleistungen im Bereich der Bauphysik (Wärmeschutz und/oder Bauakustik) und im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes nachgewiesen werden. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden, wobei eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken kann. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 1-3, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern, Feuerwehrdienstgebäuden, Feuerwehrübungsplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 1-3 mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 4, 5 und 8, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung der Technischen Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern, Feuerwehrdienstgebäuden, Feuerwehrübungsplätzen oder sonstigen Einrichtungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Gebäuden mit gleichen Planungsanforderungen beinhalten. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder

unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021. Zudem muss mit mindestens zwei Referenzen die Tätigkeit für einen öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Referenzen Objektplanung Freianlagen: Vorlage von Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die in Bezug auf die Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Freianlagen für Feuerwehren beinhalten. Mindestanforderungen: Es muss mindestens eine in Art und Umfang vergleichbare Referenz genannt werden, bei der mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurde und bei der die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Sommer 2021.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Architekt" bzw. "Ingenieur" zu tragen oder nach der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20. November 2013, bzw. nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 16.08.2023, berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt bzw. Ingenieur tätig zu werden. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter oder der verantwortliche Projektleiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Nach dem Hessischen Tariftreue- und Vergabegesetz (HVTG) 2026 haben die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen Verpflichtungserklärungen (Tariftreueerklärung bzw. Mindestentgelterklärung) abzugeben. Diese Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen. Aufgrund des Artikels 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 muss der Bieter eine Eigenerklärung zu diesem Artikel abgeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter/innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Führungskräften und weiteren technischen Mitarbeitern/innen (ALLE LOSE). Mindestanforderungen: Das sich bewerbende Büro muss mindestens 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Tragwerksplanung (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 1 - einschließlich des Büroinhabers, 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1-3 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 2 - einschließlich des Büroinhabers und 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 3 - einschließlich des Büroinhabers, 2 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Objektplanung Freianlagen (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 4 - einschließlich des Büroinhabers, beschäftigen. Hierbei sind Doppelnennungen nicht zulässig, z.B. dürfen Führungskräfte nicht nochmals bei Dipl.-Ing./ Arch. aufgeführt werden und Dipl.-Ing./ Arch. nicht erneut bei sonstigen technischen Mitarbeitern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000.- € für Personenschäden und 1.000.000.- € für Vermögens- und sonstige Schäden, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ

eine Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Deckungssummen zugesagt wird (ALLE LOSE).

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Tragwerksplanung und Planung der Bauphysik (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 1. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Tragwerksplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 1 bis 3 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 2. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 1-3 mindestens 160.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 8 (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 3. Mindestanforderungen: Der Umsatz der letzten drei Jahre muss in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens 120.000.- € netto im Mittel betragen haben. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Freianlagen (2022, 2023 und 2024 in Euro netto) - LOS 4. Mindestanforderungen: Der Umsatz mit Leistungen in der Freianlagenplanung der letzten drei Jahre muss mindestens 150.000.- € netto im Mittel betragen haben.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bieters über den Eintrag in die Architekten- bzw. Ingenieurliste oder Vorlage der Diplomurkunde

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei juristischen Personen: Vorlage eines Handels- oder Partnerschaftsregistrauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots. Hieraus muss hervorgehen, dass der Aussteller der Erklärung (Person des Erklärenden) für das Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören. Wird ein Handels-/Partnerschaftsregistrauszug vorgelegt, der älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots ist, versichert der Bieter mit der Abgabe seines Angebots, dass keine Änderungen an den Eintragungen im Handels-/Partnerschaftsregister erfolgt sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter: Beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen, Erfahrungen in der Durchführung von Vergabeverfahren für öffentliche Auftraggeber

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Stellvertretender Projektleiter: Beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen, Erfahrungen in der Durchführung von Vergabeverfahren für öffentliche Auftraggeber

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauleiter/Objektüberwacher, Beruflicher Werdegang, Erfahrung und Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a00f269a5d-1b555328ac39f5ef

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es sind zwingend die von dem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter vollständig auszufüllen und zu verwenden. Diesbezüglich erfolgt keine Nachforderung. Im Übrigen erfolgt eine Nachforderung von Unterlagen nur soweit rechtlich zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Registrierungsnummer: DE113057063

Postanschrift: Friedloser Straße 12

Stadt: Bad Hersfeld

Postleitzahl: 36251

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

E-Mail: bevoelkerungsschutz@hef-rof.de

Telefon: +49 6621872514

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: DE 812 44 9916

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Frau Rechtsanwältin Tanja Turner

E-Mail: tanja.turner@heussen-law.de

Telefon: +49 6915242120

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a3bb669a-99da-4c35-b2f7-2da470714fc2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/08/2026 08:05:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 578494-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/08/2026